

Pfronstetten-Aichelau, den 13. Mai 2026

Selbstbestimmte Mobilität dank individueller Fahrzeuganpassung

Wie individuelle Fahrzeuganpassung mit Space Drive, moderner Assistenztechnologie und persönlicher Begleitung Lena den Weg in ein selbstbestimmtes Leben auf vier Rädern ermöglicht



Lena in ihrem individuell angepassten Skoda Superb mit Space Drive – auf dem Weg zur selbstbestimmten Mobilität. Foto: Paravan

Mobilität bedeutet Freiheit. Für Lena bedeutet sie vor allem eines: selbstbestimmt unterwegs zu sein – im Alltag, im Beruf und in der Freizeit. Die 19-Jährige, die aktuell eine Ausbildung zur Erzieherin absolviert, hat diesen Schritt jetzt geschafft. Mit einem individuell angepassten Skoda Superb und dem Paravan Fahr- und Lenksystem Space Drive ist sie heute eigenständig mobil.

Vom Führerschein bis zum ersten eigenen Fahrzeug

Bereits mit 17 Jahren begann Lena ihre Fahrausbildung in der Paravan Niederlassung Heidelberg. Nur drei Wochen später hielt sie ihren Führerschein in der Hand. „Am Anfang dachte ich noch: Wie soll ich das so schnell schaffen? Aber schon in der zweiten Woche habe ich mich sicher gefühlt. Es ist Wahnsinn, was technisch alles möglich ist“, sagt sie rückblickend.

Nach rund eineinhalb Jahren Pause gelang der Wiedereinstieg problemlos – auch wenn die erste Fahrstunde mit Aufregung verbunden war. „Es war auch Vorfreude“, erzählt Lena. Bereits nach wenigen Stunden stellte sich ein sicheres Fahrgefühl ein.

Heute fährt sie einen Skoda Superb, ausgestattet mit dem elektronischen Fahr- und Lenksystem Space Drive. Gesteuert wird das Fahrzeug über zwei Joysticks – rechts für die Lenkung, links für Gas und Bremse. Für zusätzlichen Komfort sorgt ein individuell angepasstes Rückenpolster im Fahrersitz. Sekundärfunktionen wie Blinker, Licht oder auch das Sonnendach bedient sie über das Paravan Touch-System sowie per Sprachsteuerung. Das elektrische Sonnendach ist dabei eines ihrer

PRESSEMITTEILUNG

persönlichen Highlights. Der Einstieg und das Handling wurden exakt auf ihre Bedürfnisse abgestimmt: Ein Rutschbrett erleichtert das Umsetzen, während der Robot 3000 den Rollstuhl per Knopfdruck im Kofferraum verstaut.

Bei der Fahrzeugwahl war für Lena klar: kein Bus, kein Hochdachkombi. „Es sollte ein Pkw sein – auch wegen des Parkens.“ Da sich ihr E-Fix-Rollstuhl nicht zusammenklappen lässt, fiel die Entscheidung auf den Skoda Superb mit ausreichend Platz im Heck. Inspiriert wurde sie durch Videos einer Paravan-Kundin. „Da habe ich das System gesehen und gedacht: Das könnte funktionieren“, berichtet sie. Auch Freunden empfiehlt sie diese Einblicke: „Schaut euch die Videos an – so funktioniert das.“

„Mobilität ist Freiheit“ – selbstbestimmt unterwegs im Alltag

Lena ist aufgrund einer angeborenen Gelenkversteifung auf den Rollstuhl angewiesen. Umso wichtiger war eine individuelle Anpassung bis ins Detail. „Ich kann den Joystick auch hundertmal umbauen lassen – Hauptsache, es passt am Ende perfekt“, sagt sie und betont die Geduld und Unterstützung durch das Paravan Team.

Mit zunehmender Fahrpraxis kam schnell die Routine – sowohl beim Fahren als auch beim Ein- und Aussteigen. Die nächsten Ziele sind klar: Familie besuchen, Freunde treffen – und erstmals selbst den Bruder abholen, der sie bisher gefahren hat. Mobilität ist für Lena einfach Freiheit – jetzt allein irgendwo hinfahren zu können.

„Dass ich jetzt weiß, mein Auto steht draußen und ich kann einfach losfahren – das ist ein schöner Blick in die Zukunft.“ Mit zunehmender Fahrpraxis kam schnell die Routine – sowohl beim Fahren als auch beim Ein- und Aussteigen. Nach gut zwei Monaten hat Lena bereits rund 3.000 Kilometer selbst zurückgelegt. Ihr Alltag hat sich dadurch spürbar verändert: Sie kann ihre Wege heute eigenständig planen, ist deutlich spontaner und flexibler unterwegs. Was früher organisiert werden musste, ist heute selbstverständlich geworden. Mobilität bedeutet für sie vor allem eines: Freiheit – und ein großes Stück Lebensqualität.



Feinabstimmung im Detail: Paravan Techniker Daniel Haberbosch begleitet Lena bei der individuellen Anpassung ihres Fahrzeugs. Foto: Paravan



Anpassung des Rollstuhls und der Einstiegssituation für ein sicheres und eigenständiges Umsetzen ins Fahrzeug. Foto: Paravan.



Individuelle Fahrzeuganpassung im Detail: Steuerung über Joysticks und Paravan Touch für maximale Selbstständigkeit. Foto: Paravan



Intuitive Bedienung: Paravan Touch und Joystick ermöglichen die Steuerung aller Fahrzeugfunktionen. Foto: Paravan



Individuell angepasst: Ergonomisches Rückenpolster sorgt für Stabilität und komfortables Fahren. Foto: Paravan



*Automatisierte Rollstuhlverladung: Der Robot 3000 ermöglicht das sichere Verstauen im Fahrzeug.
Foto: Paravan*

Kontakt:

Anke Leuschke, Pressesprecherin, Paravan GmbH,
Tel.: +49 7388/ 99 95 81, E-Mail: anke.leuschke@paravan.de

Über die Paravan GmbH:

Die PARAVAN GmbH ist Weltmarktführer für hoch individuelle behindertengerechte Fahrzeuglösungen. Rund 180 Mitarbeiter am Standort Pfrontetten Aichelau und in der Niederlassung Heidelberg entwickeln und produzieren individuell angepasste Automobilumbauten, Elektrorollstühle bis hin zur eigens spezialisierten Fahrausbildung. PARAVAN verfolgt mit dem „Alles-aus-einer-Hand-Konzept“ einen ganzheitlichen Ansatz. Technologisches Highlight ist Space Drive, ein intelligentes digitales Steuerungssystem nach dem Drive-by-Wire-Prinzip. Durch die aktive Redundanz der Servomotoren ist es vollständig ausfallsicher und das erste mit Straßenzulassung. Mithilfe dieser Innovation fahren schwerstbehinderte Menschen, teils ohne Arme und Beine, selbständig und sicher Auto. Ein einfaches Eingreifen in das Lenkrad ist diesen Fahrern nicht möglich. Weltweit hat sich Space Drive in den letzten 20 Jahren auf über eine Milliarde Straßenkilometern bewährt und wird von zahlreichen Industriekunden für Testträger im Bereich autonomes Fahren genutzt. Das System ist als Nachrüstsatz mit offener Schnittstelle für alle bekannten Fahrzeugtypen erhältlich. www.paravan.de